

27 Nov. 2020 -11:58

Neue Kampagne ermutigt die Belgier, als 1 Team von 11 Millionen das Coronavirus zu besiegen

Im Anlauf zum heutigen Beratungsausschuss startet die Föderale Regierung eine neue Kampagnenwelle, die alle Bürger aufruft, sich als 1 Team von 11 Millionen Menschen durchzusetzen. Die Kampagne bittet darum, zusammen zum selben Ziel zu gehen, einander nicht loszulassen und als Kollektiv das Coronavirus zu besiegen.

Die strenge Corona-Regeln, die wir in unserem Land alle zusammen in den vergangenen eineinhalb Monaten befolgten, beginnen, ihre ersten vorsichtigen Wirkungen zu zeigen. Die Anzahl der Infektionen fällt und auch die Zahl der Aufnahmen in die Krankenhäuser beschreibt eine fallende Linie.

Und doch ist der Kampf noch nicht beendet. Der Druck in den Krankenhäusern bleibt besonders hoch und das Virus ist noch viel zu weit verteilt. Nun kommt es darauf an, gut durch diese schwierigen Wintermonate zu kommen. Das geht nur, wenn wir einander nicht loslassen und alle unseren Teil beitragen – genauso wie Spieler eines Teams es tun!

Die Botschaft der Kampagne ist eindeutig: Nur zusammen können wir das Coronavirus besiegen. Wir können den ‚Helden der Pflege‘ dadurch helfen, dass wir selbst kleine Heldentaten vollbringen: Indem wir uns an die Regeln halten und einander helfen, wo es geht.

Eine Kampagne von echten Menschen

Die Kampagne zieht die Parallele zum Einheitsgefühl, das jeder von uns beim Lieblingssport Belgiens kennt: Fußball. Der Spot, der in unserem Nationalstadion aufgenommen wurde, zeigt ein starkes Team. Nicht nur Akteure, sondern auch belgische Bürger machen mit, die ihr Scherflein zur Bekämpfung des Coronavirus beitragen. Eine Krankenschwester, ein Feuerwehrmann, ein Sohn, eine Spielerin von Red Flame, eine Chiro-Leiterin, eine Mama mit Kind usw. Sie symbolisieren zusammen die belgische Bevölkerung, die 11 Millionen Belgier. Jeder mit seiner eigenen Corona-Geschichte, jeder mit einem Grund, um sich zusammen durchzusetzen und das Coronavirus zu besiegen.

Die Kampagne läuft bis Ende Januar auf allen großen Fernsehsendern, in allen nationalen Zeitungen und den social Media. Menschen finden morgen in ihrer Zeitung auch eine seitengroße Anzeige, die sie als Poster verwenden können. Die große Choreographie oder Tifo (Tribümentuch), die im Spot zu sehen ist, wird auch im Straßenbild durchgezogen werden, unter anderem in Antwerpen und Brüssel.

Motivieren und informieren

Neben dieser motivierenden Kampagne läuft schon einige Wochen eine Informationskampagne, welche die Grundregeln wiederholt, und zwar im Radio, Fernsehen, den social Media und den Kanälen der Gemeinden. Die Informationskampagne läuft schon seit Mitte Oktober.

Einige Zeugenaussagen von Teilnehmern am Kampagnenspot

Aline Zeler, Ex-Kapitän der Red Flames

“Es ist mental für jeden ein Kampf, auch für Athleten. Zum Sporttreiben ist es erforderlich, in dieser Gesundheitskrise eine positive Denkweise beizubehalten. Ich versuche, es jedem einzelnen bewusst zu machen, um die obligatorischen Maßnahmen zu respektieren, sowohl in meiner Familie als auch für mich selbst. “Alle zusammen” im täglichen Leben oder auf dem Spielfeld ist das beste Leitmotiv.”

David Vandenbulcke, Planer und Koordinator für medizinische Hilfe bei Defensie

“Für mich ist ein Team die Summe von Einzelnen, die alle in dieselbe Richtung schauen. Und in dem jeder Einzelne sich auf den anderen verlassen kann, wenn das nötig ist.”

Guy De Bondt, Notfall-Rettungssanitäter und Coach der Notzentrale 112

“Um das Coronavirus zu besiegen, ist unser Bestes zu tun nicht gut genug. Wir müssen alle das tun, was wir tun müssen! Einfach alle Regeln befolgen.”

Iris Van der Auwera, Hauptleitung Chiro Far West (Vilvoorde)

“Das Coronavirus besiegen, das können wir meiner Meinung nach nur zusammen. So, wie wir es auf der Chiro tun: Arbeiten als ein Team!”

Jérôme Massart, Koordinator des Krankenhaus-Notplans des CHR (Krankenhauszentrums) Sambre et Meuse

“Jeden Tag passieren gute Dinge in den Krankenhäusern. Wir müssen auf kleine Erfolge stolz sein nicht nur auf die großen. Dadurch bleiben wir positiv und behalten unsere Energie. Das Bilden eines Teams bedeutet für mich, dass alle in dieselbe Richtung schauen und auf dasselbe Ziel hinarbeiten.”

Michiel Gon, Sozialarbeiter/Helfer des CLW

“Um mein Scherflein beizutragen, sehe ich seltener Freunde und Familie. Und ich halte mit Menschen online Kontakt statt unter vier Augen. Ich nähe mir selbst meine Mund-Nasen-Schutzmaske, um dafür zu sorgen, dass es keine Vergeudung gibt.”

Tom Cleymans, freiwilliger Feuerwehrmann

“Wir können zusammen das Coronavirus besiegen. Wenn jeder auf dieselbe Art denkt und die Sicherheitsmaßnahmen beachtet. Es ist nicht für Dich/Sie selbst, es dient dem Schutz der anderen.”

[Klicken Sie hier um den Film, alle Zeugenaussagen und diverse Kampagne-Materialien herunterzuladen](#)

FÖD Kanzlei des Premierministers - Generaldirektorat für
externe Kommunikation
Rue de la Loi - Wetstraat 16
1000 Brüssel
Belgien
+32 2 501 02 11
<https://kanzlei.belgium.be>

Arlin Bagdat
Generaldirektor
+32 2 287 41 05
+32 478 32 91 47
arlin.bagdat@premier.fed.be